

Handlungsleitfaden zur Arbeit mit der Wohnungswirtschaft

Die Wohnungswirtschaft umfasst alle Akteure, die an der Vermietung und Verwaltung von Wohnraum beteiligt sind. Zu dieser Branche gehören sowohl private Einzelvermieter*innen als auch größere Wohnungsbaugesellschaften, Immobilienverwalter*innen und Wohnungsgenossenschaften. Vermieter*innen sind wichtige Ansprechpersonen für die Implementierung von Maßnahmen und Aktionen, die eine korrekte Mülltrennung fördern.

Zielgruppenanalyse

Identifizieren Sie zunächst die verschiedenen Arten von Vermieter*innen in Ihrer Region und verstehen Sie deren spezifischen Bedürfnisse und Herausforderungen. Unterscheiden Sie zwischen privaten Einzelvermieter*innen, die ein bis zwei Immobilien besitzen, und größeren Akteuren wie Wohnungsbaugesellschaften, die umfangreiche Wohnungsbestände verwalten. Berücksichtigen Sie auch Immobilienverwalter*innen und Wohnungsgenossenschaften.

Identifizieren Sie die Herausforderungen, die Vermieter*innen bei der Umsetzung der Mülltrennung erleben. Dazu gehören unter anderem finanzielle Restriktionen, mangelndes Wissen über Abfallmanagementpraktiken und Schwierigkeiten bei der Motivation der Mieter*innen zur Teilnahme.

Erstkontakt herstellen

Nutzen Sie das Anschreiben, um das Interesse der Vermieter*innen zu wecken und die Relevanz von Mülltrennung hervorzuheben. Im Anschreiben können Sie auch die Möglichkeit eines persönlichen Termins anbieten. Dies zeigt den Vermieter*innen, dass Sie bereit sind, Zeit und Ressourcen zu investieren, um ihre individuellen Fragen zu beantworten und eine auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Beratung zu ermöglichen.

Ideen präsentieren

Stellen Sie die im Dokument „Ideen für Aktionen“ beschriebenen Möglichkeiten vor, wie Vermieter*innen die Mülltrennung bei ihren Mieter*innen einfordern können.

Verweisen Sie auf die im Dokument „Material für die Kommunikation mit Mieter*innen“ enthaltenen Informationen und Texte, die Vermieter*innen nutzen können, um ihre Mieter*innen über Mülltrennung aufzuklären und zu motivieren.

Unterstützung bei der Umsetzung anbieten

Bieten Sie Ihre Unterstützung bei der Planung und Umsetzung der Maßnahmen an, z. B. bei der Standortauswahl für neue Mülltonnen, der Beschaffung von Infomaterial, der Organisation von Aktionen.

Erfolgskontrolle und Feedback

Implementieren Sie gemeinsam ein System zur Überwachung der Fortschritte und sammeln Sie Feedback von Vermieter*innen und Mieter*innen, um die Maßnahmen kontinuierlich zu verbessern.